Parliamentary Assembly
Assemblée parlementaire
https://pace.coe.int

COUNCIL OF EUROPE
CONSEIL DE L'EUROPE

Official report of debates (German, provisional edition)
Compte rendu officiel des débats (allemand, édition provisoire)
Monday 10 October 2022, afternoon

Stenografischer Bericht der Parlamentarischen Versammlung

Current affairs debate: Military hostilities between Azerbaijan and Armenia, including strikes against settlements and civilian infrastructures / Débat d'actualité : hostilités militaires entre l'Azerbaïdjan et l'Arménie, en particulier les frappes contre des implantations et infrastructures civiles

Mr Stefan SCHENNACH (Austria, SOC, Spokesperson for the group): Danke sehr, Frau Präsidentin.

Unser Präsident der Versammlung hat heute bei der Eröffnung gesagt: Die Delegationen von Aserbaidschan und Armenien sollten diese Woche nutzen, um in einen positiven Austausch und Gespräche zu kommen. Ich möchte mich Herrn Tiny KOX in dieser Sache vollinhaltlich anschließen. Wir müssen aufpassen; wir haben hier in einer blitzartigen Entwicklung wiederum das Sterben von Menschen durch kriegerische Auseinandersetzungen, die diesmal nicht im Bergkarabach stattfinden, sondern von Aserbaidschan auf armenisches Staatsgebiet getragen wurden, bei den Städten Goris, Sotk und Dschermuk. Und beide Seiten setzen schwere Waffen ein. Es sind jetzt sehr viele Informationen unterwegs, wo ich warnen würde – weil auch hier sehr viel an Propaganda der Fall ist.

Was wir brauchen, ist die Zurückkehr zum Waffenstillstand. Wir haben hier sicher eine Situation, die durch den Ukraine-Krieg ausgelöst wurde, und im Schatten des Ukraine-Krieges. Wir müssen einen Waffenstillstand herbeiführen. Russland hat derzeit sicherlich nicht die Kraft, weil, immerhin; den letzten Waffenstillstand hat Russland vermittelt. Das geht jetzt nicht mehr. Das heißt, jetzt müssen die europäischen, die EU, der Europarat, hier ganz stark, und andere internationale Organisationen, wie OSZE, hier einspringen. Ja; was wir brauchen, ist eine zivile EU-Mission an den Grenzen. Wir müssen auch an die Türkei appellieren, ihr Potenzial hier einzusetzen, um zu einem Waffenstillstand zu kommen. Wir haben nach wie vor – der Rapporteur hat das gesagt, Paul GAVAN – wir haben nach wie vor Minentote, unzählige Minentote. Wir müssen die armenische Seite erinnern, endlich den Lageplan der vergrabenen Minen herzugeben. Umgekehrt müssen wir Aserbaidschan klar erinnern, dass in dem vermittelten Waffenstillstand der Austausch von Kriegsgefangenen vereinbart war. Noch immer gibt es Kriegsgefangene, armenische Kriegsgefangene in Armenien; auch die müssen wieder nach Hause. Und das war vereinbart, und dieses Waffenstillstandsübereinkommen war nicht schlecht.

Was wichtig ist – ich bin sieben Jahre Berichterstatter jetzt gewesen für Aserbaidschan; und bei jedem offiziellen Gespräch in Aserbaidschan ist man in Sekundenschnelle oder Minutenschnelle beim Trauma Bergkarabach und Armenien – wichtig ist nicht nur ein Waffenstillstand, sondern die Abrüstung in den Köpfen. Wenn man nebeneinander lebt, leben nicht Feinde nebeneinander.

This Report contains the verbatim records of speeches delivered in German or in Italian (Rules 31.1 and 31.2).
Corrections should be handed in at Room 1.081 not later than 24 hours after the report has been circulated (Rule 31.3).

Ce rapport contient le compte rendu des discours prononcés en allemand ou en italien (Articles 31.1 et 31.2).
Les corrections doivent être adressées au bureau 1.081 au plus tard 24 heures après la distribution du compte rendu (Article 31.3).

Man muss auf ein gemeinsames nachbarschaftliches Verhältnis kommen und der Hass muss aus den Lehrbüchern der Schulen und Universitäten verschwinden. Nur so kann eine Zukunft gedeihlich zwischen Nachbarn gestaltet werden.